

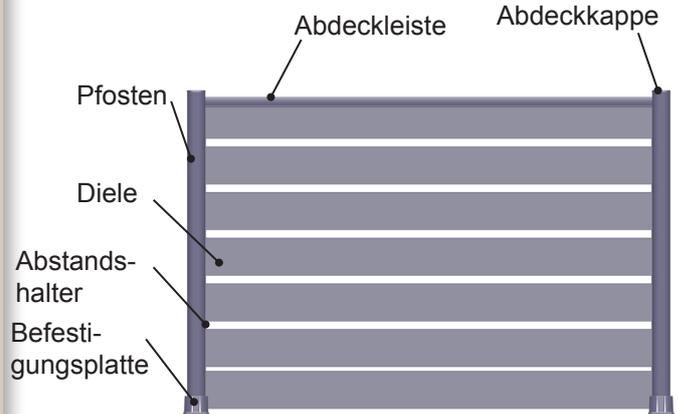
A VOR DER MONTAGE VON ALUMINIUM-SICHTSCHUTZZÄUNEN von SILVADEC AUFMERKSAM LESEN®

Vor Beginn der Montage sollten Sie dieses Dokument ausführlich lesen, um Fehler bei der Montage zu vermeiden.

Bitte lagern Sie die Sichtschutzzäune so, dass keinerlei Kratzer oder Beschädigungen an Dielen, Pfosten, Abschlussleisten, Befestigungsplatten oder Abdeckkappen entstehen können. Das Material besteht aus einer Aluminiumlegierung, die sehr kratzempfindlich ist. Die Dielen der Sichtschutzzäune sind keine Strukturbauteile. Der Aluminium-Sichtschutzzaun von Silvadec® muss senkrecht angebracht werden. Er ist weder konzipiert, um größeren Belastungen standzuhalten noch kann er als Stützzaun eingesetzt werden.

Die von uns gewährte Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Artikel von Silvadec®. Dem wird vorausgesetzt, dass der Zaun ausschließlich mit Komponenten von Silvadec errichtet wird (bei Verwendung von Produkten anderer Hersteller und Materialien entfällt die Garantie).

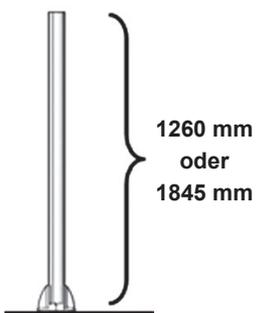
Wir übernehmen keine Haftung und verweigern Garantieansprüche für Fälle, die durch die Nichtbeachtung der folgenden Montageanleitung entstehen. Die Eckzaunpfosten müssen ZWINGEND verankert werden, um eine erhöhte Windfestigkeit zu gewährleisten.



ERMITTLUNG DER NOTWENDIGEN KOMPONENTEN (MIT ODER OHNE BETONFUNDAMENT)

DIE BEFESTIGUNG VON PFOSTEN MIT EINER HÖHE VON MEHR ALS 1260 mm AUF EINTEILIGEN BEFESTIGUNGSPLATTEN (NUR ZUBEHÖR MIT GLATTER OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG) IST UNZULÄSSIG. PFOSTEN MIT EINER HÖHE VON BIS ZU 1845 mm KÖNNEN AUF ZWEITEILIGEN BEFESTIGUNGSPLATTEN (NUR ZUBEHÖR MIT SANDGESTRAHLTER OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG) MONTIERT WERDEN.

ACHTUNG: Beachten Sie vor dem Zuschneiden der Pfosten in der Höhe, dass der Pfosten immer höher als die übereinanderliegenden Zaundielen ist. Es muss also ZWINGEND ein Spiel von MINDESTENS 15 mm zwischen der Abdeckkappe und der oberen Abdeckleiste gegeben sein. AUS DIESEM GRUND IST ES ERFORDERLICH, BEIM ZUSCHNEIDEN DER PFOSTEN MINDESTENS 15 mm ZUR HÖHE DER ÜBEREINANDERLIEGENDEN DIELEN SOWIE ZUR HÖHE ANDEREN ZUBEHÖRS HINZUZURECHNEN.



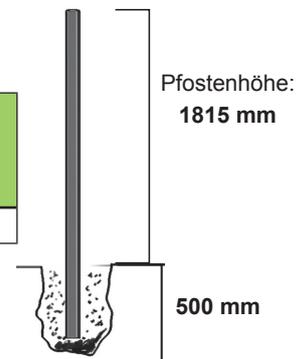
1260 mm
oder
1845 mm

BEFESTIGUNGSPLATTE

Anzahl der Dielen	Gewünschte Höhe des Sichtschutzzauns	Entsprechende Mindesthöhe der Pfosten
8	1200 mm	1260 mm
12	1800 mm	1845 mm

BETONFUNDAMENT

Anzahl der Dielen	Gewünschte Höhe des Sichtschutzzauns	Entsprechende Höhe der Pfosten
12	1800 mm	2315 mm



Pfostenhöhe:
1815 mm

500 mm

TECHNISCHE HINWEISE

Abmessungen der Zaundielen: 148 x 21,3 mm (+/- 0,5 mm)
Standardlänge: 1797 mm (+/- 2 mm)
Gewicht einer Diele: 2,4 kg (+/- 5 %)

A) INSTALLATION DES SICHTSCHUTZZAUNS AUF BEFESTIGUNGSPLATTEN

Für die Sichtschutzzäune der Reihe Silvadec® ist Aluminium-Zubehör in sandgestrahlter oder glatter Oberflächenausführung erhältlich. Für jede Oberflächenausführung ist jeweils ein zugehöriges Pfostenprofil bzw. eine zugehörige Befestigungsplatte erhältlich.

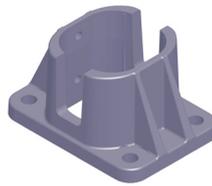
Wir empfehlen Ihnen, die Befestigungsplatten auf einer ebenen und stabilen Betonplatte mit einer Mindestbreite von 20 cm zu fixieren. Kontrollieren Sie die Planheit der Montagefläche. Die Montage der Befestigungsplatten auf einem Hohlraum (z. B. einem Hohlblockstein) ist **ABSOLUT UNZULÄSSIG**.

BENÖTIGTES WERKZEUG

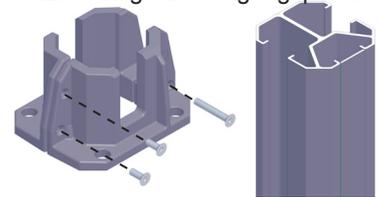
- Bohrhammer
- Wasserwaage
- Schnur
- Metermaß
- Edelstahl-Befestigungsschrauben, M10 (vorzugsweise speziell für die Befestigung von Geländern)
– 4 pro Befestigungsplatte
- Bleistift (optional)
- Gummihammer (optional)
- Inbusschlüssel

ZWEI OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNGEN – ZWEI BEFESTIGUNGSPLATTEN UND PFOSTEN

Glatter Oberfläche
Einteilige Befestigungsplatte



Sandgestrahlte
Oberflächenausführung
Zweiteilige Befestigungsplatte



A-1) INSTALLATION DES SICHTSCHUTZZAUNS MIT EINTEILIGER BEFESTIGUNGSPLATTE

BEI DER INSTALLATION EINES SICHTSCHUTZZAUNS MIT EINTEILIGER BEFESTIGUNGSPLATTE BETRÄGT DIE MAXIMALE PFOSTENHÖHE 1260 MM. DIES ENTSpricht DER HÖHE VON 8 ÜBEREINANDERLIEGENDEN DIELEN AUS ALUMINIUM. BITTE BERÜCKSICHTIGEN SIE AUCH DAS SPIEL VON MINDESTENS 15 mm IM OBEREN BEREICH DES PFOSTENS (zwischen Abdeckkappe und letzter Diele).

A11. POSITIONIEREN Sie die erste Befestigungsplatte.

MARKIEREN Sie die Verankerungspunkte.

ENTFERNEN Sie die Befestigungsplatte.

BOHREN Sie fachgerecht die Löcher.

SETZEN Sie die Befestigungsplatte wieder an ihren Platz (verkeilen Sie sie eventuell, um einen sicheren Halt zu gewährleisten), um einen sicheren Halt zu gewährleisten).

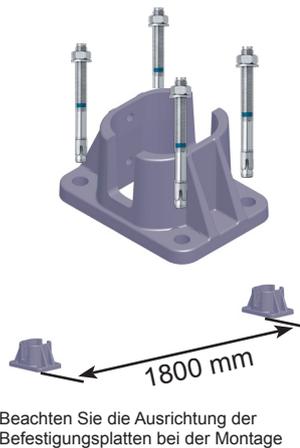
SETZEN Sie die 4 Befestigungsschrauben ein und ziehen Sie sie fest.

BEFESTIGEN Sie nun die zweite Befestigungsplatte auf die gleiche Art und halten Sie dabei

UNBEDINGT einen Abstand von 1800 mm zwischen den Platten ein.

Verwenden Sie keine Befestigungsschrauben mit einem Durchmesser unter 8 mm.

Wir haften in keinem Fall für die Wahl des verwendeten Befestigungssystems.



Beachten Sie die Ausrichtung der Befestigungsplatten bei der Montage

A-2) INSTALLATION DES SICHTSCHUTZZAUNS MIT ZWEITEILIGER BEFESTIGUNGSPLATTE

BEI DER INSTALLATION EINES SICHTSCHUTZZAUNS MIT ZWEITEILIGER BEFESTIGUNGSPLATTE BETRÄGT DIE MAXIMALE PFOSTENHÖHE 1845 MM. DIES ENTSpricht DER HÖHE VON 12 ÜBEREINANDERLIEGENDEN DIELEN AUS ALUMINIUM.

BITTE ACHTEN SIE DARAUF, JE NACH AUSGEWÄHLTER KONFIGURATION (Anzahl der Diele, Höhe der Abstandhalter, Dekors usw.) DEN (ursprünglich mit einer Länge von 2315 mm gelieferten) PFOSTEN AUF DIE ENTSPRECHENDE HÖHE (MAXIMAL 1845 mm) ZUZUSCHNEIDEN. BITTE BERÜCKSICHTIGEN SIE AUCH DAS SPIEL VON MINDESTENS 15 mm IM OBEREN BEREICH DES PFOSTENS (zwischen Abdeckkappe und letzter Diele).

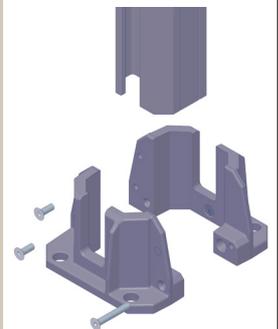
ACHTUNG: AUS GRÜNDEN DER SICHERHEIT DARF BEI DER MONTAGE EINES SICHTSCHUTZZAUNS AUF EINER HÖHERLIEGENDEN MAUER DIE HÖHE VON MAUER + SICHTSCHUTZZAUN 2,20 m NICHT ÜBERSCHREITEN.

A21. SETZEN Sie den Pfosten in die Befestigungsplatte ein. Lassen Sie dabei ausreichend Spiel, sodass der Pfosten leicht in den dafür vorgesehenen Hohlraum hineingleiten kann.

BEACHTEN SIE DIE AUSRICHTUNG DES PFOSTENS IN DER BEFESTIGUNGSPLATTE: Die beiden Öffnungen des Pfostens müssen den Aussparungen der Befestigungsplatte gegenüberliegen.

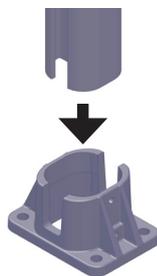
Die abnehmbare Lasche des Pfostens (siehe Abschnitt „ECKMONTAGE VON SICHTSCHUTZZÄUNEN–3-IN-1-PFOSTEN“ auf Seite 7) muss dem dritten Aussparungsbereich der Befestigungsplatte gegenüberliegen.

VERSCHRAUBEN Sie anschließend die beiden Halpteile der Befestigungsplatte mittels 3 Befestigungsschrauben mit den Wänden des Pfostens.



A12. SETZEN Sie die Zaunpfosten in die Befestigungsplatte.

Achten sie darauf, dass die Pfosten senkrecht ausgerichtet sind. Überprüfen Sie dies mittels einer Wasserwaage.



A22. SETZEN Sie Befestigungsplatte und Pfosten auf die Betonplatte auf.

MARKIEREN Sie die Verankerungspunkte.

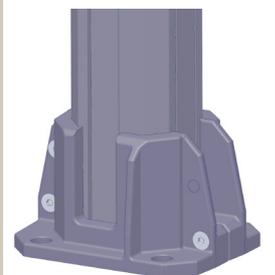
ENTFERNEN Sie die Befestigungsplatte.

BOHREN Sie fachgerecht die Löcher.

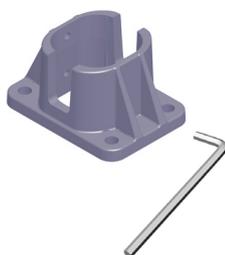
POSITIONIEREN Sie Befestigungsplatte und Pfosten erneut (und verkeilen Sie sie ggf., um einen sicheren Halt zu gewährleisten).

Setzen Sie die 4 Befestigungsschrauben ein und ziehen Sie sie fest.

Verwenden Sie keine Befestigungsschrauben mit einem Durchmesser unter 8 mm und über 12 mm.

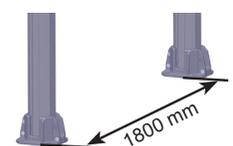


A13. VERSCHRAUBEN Sie nun mithilfe eines 4er-Inbusschlüssels die Pfosten auf der Befestigungsplatte mittels Fixierungsschrauben, bis diese richtig fest sind.



A23. WIEDERHOLEN Sie diesen Schritt für die zweite Einheit aus Pfosten und Befestigungsplatte.

ACHTEN SIE UNBEDINGT auf die Einhaltung eines Abstands von 1800 mm zwischen den Pfosten. Dies gilt auch für Eckmontagen.



B) INSTALLATION DES SICHTSCHUTZZAUNS AUF BETONFUNDAMENT

FÜR DIE MONTAGE VON SICHTSCHUTZZÄUNEN AUF EINEM BETONFUNDAMENT EMPFEHLEN WIR, DASS DIE ARBEITEN VON 2 PERSONEN AUSGEFÜHRT WERDEN.

Die Befestigung der Zaunpfosten in einer Betonstruktur erfordert äußerste Aufmerksamkeit und Vorsicht.



BENÖTIGTES WERKZEUG

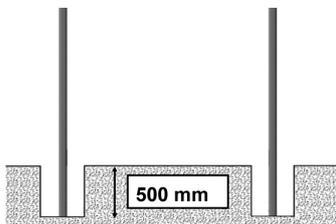
- Bohrer
- Schnur (optional)

- Wasserwaage
- Gartenschaufel (optional)

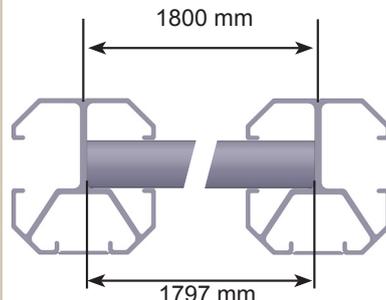
- Metermaß
- Gummihammer (optional)

B1. HEBEN Sie die Löcher mit einer Mindestdiefe von 500 mm und einem Durchmesser von 300 mm für das Einsetzen der Zaunpfosten aus (achten Sie darauf, dass Sie einen festen und homogenen Untergrund haben).

Je nach Art des Untergrunds können jedoch auch größere Löcher ausgehoben werden. Sie sind selbst für die Einschätzung der erforderlichen Größe des Lochs verantwortlich.

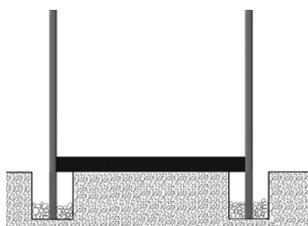


B2. POSITIONIEREN Sie die Pfosten in den Löchern. Der Achsabstand zwischen den Pfosten muss 1800 mm betragen. Aus diesem Grund müssen die Pfosten einen Abstand von 1797 mm +/- 3 mm, gemessen zwischen den beiden Mittelwänden der Pfosten, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt, aufweisen.

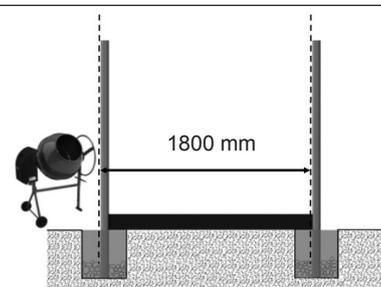


B3. STELLEN Sie die Pfosten in die Löcher,

RICHTEN Sie sie in Höhe und Breite aus und fixieren Sie sie ggf. mit Steinen o. Ä.



B4. VERFÜLLEN Sie die Löcher und Pfosten mit Beton und überprüfen Sie nochmals die vertikale und horizontale Ausrichtung sowie den Abstand zwischen den Pfosten. Sobald der Beton wieder getrocknet ist, überprüfen Sie abermals den Abstand von 1800 mm.



C) INSTALLATION VON ALUMINIUM-ZAUNDIELEN UND OBERER ABDECKLEISTE

C-1) ALUMINIUM-ZAUNDIELE

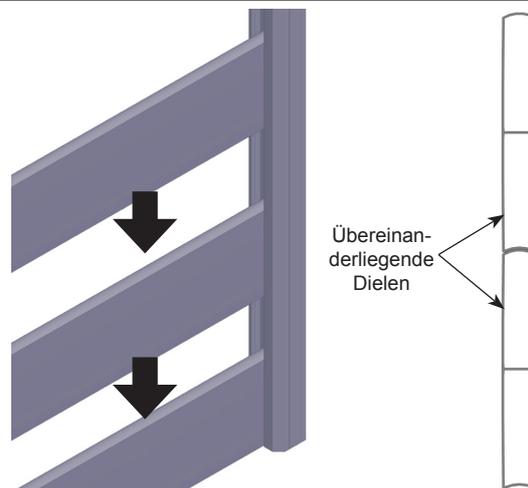
SETZEN Sie die Dielen von oben in die Pfosten ein.

SCHIEBEN Sie die Dielen entlang der Nut des Pfostens nach unten.

SORGEN Sie dafür, dass die Dielen übereinanderliegen.

Die Zaundielen werden nicht miteinander verschraubt, verklebt oder verschweißt!

Die Aluminium-Dielen müssen in den Pfosten in Anschlagposition gebracht werden.

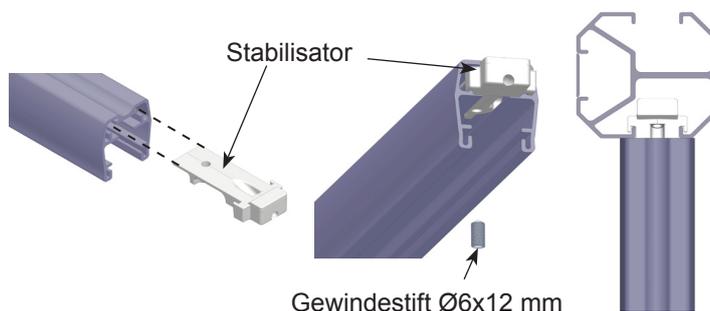


C-2) OBERE ABDECKLEISTE

Für eine besonders ansprechende Verarbeitung und einen harmonischen Abschluss des Sichtschutzzauns von SILVADEC® kann oberhalb der letzten Diele eine Abdeckleiste installiert werden. Über Stabilisatoren können die Abdeckleiste und die Pfosten verbunden werden.

Die Stabilisatoren werden auf beiden Seiten der Abdeckleiste an der dafür vorgesehenen Stelle **ANGEBRACHT**. Jeder Stabilisator wird mit dem mitgelieferten Gewindestift (M6 x 12 mm) fixiert.

Danach verbinden Sie die Leiste (mit fixiertem Stabilisator) am Pfosten, und **SCHIEBEN** sie bis auf die oberste Diele.



D) KONFIGURATIONEN VON ALUMINIUM-WÄNDEN

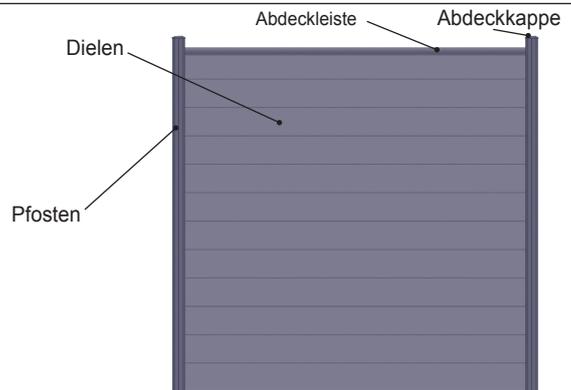
Aluminium-Dielen eignen sich in folgenden Fällen als attraktive Alternative zu Dielen aus Verbundholz:

- Sichtschutz komplett aus Aluminium
- Sichtschutz mit durchbrochener Optik
- Wechselspiel aus Verbundholz und Aluminium (durchbrochen oder durchgehend)

D-1) SICHTSCHUTZ KOMPLETT AUS ALUMINIUM

Im Gegensatz zu einem Sichtschutz aus Verbundholz werden bei einer Konfiguration allein mit Aluminium-Dielen keine Zwischenleisten zwischen den einzelnen Dielen bzw. der Bodenleiste benötigt.

Bei dieser Konfiguration genügt es, die Dielen übereinander in die Pfosten einzusetzen.

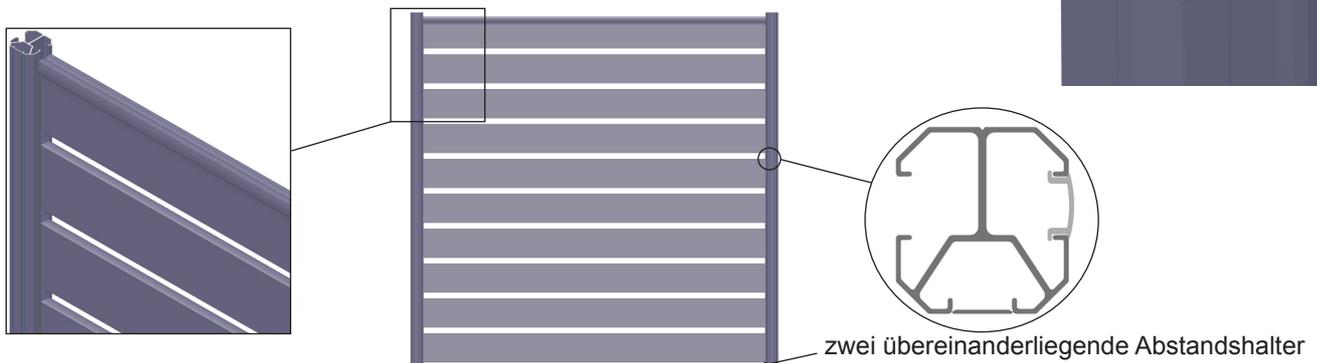
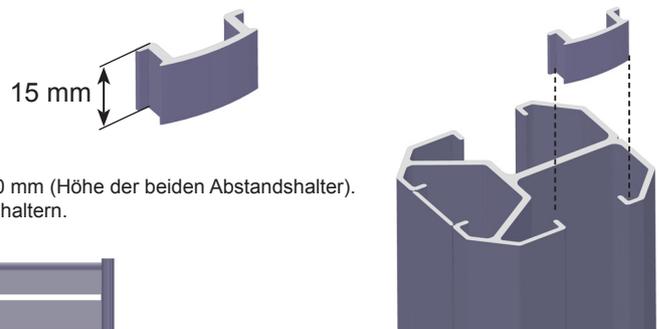


D-2) SICHTSCHUTZ KOMPLETT AUS ALUMINIUM MIT DURCHBROCHENER OPTIK

Der Sichtschutz aus Aluminium kann mithilfe von separat erhältlichen Abstandshaltern (15 mm) mit einer durchbrochenen Optik versehen werden.

Dazu genügt es, in die Fugen der Pfosten zwischen den Aluminium-Dielen die gewünschte Anzahl an Abstandshaltern einzusetzen.

Beispielkonfiguration: Höhe: 1,8 m – Dielen mit durchbrochener Optik von je 30 mm (Höhe der beiden Abstandshalter). In dieser Konfiguration besteht der Sichtschutz aus 10 Dielen und 40 Abstandshaltern.



ACHTUNG: Um bei dieser Konfiguration dieselbe Höhe wie bei einem Sichtschutz mit durchgehender Optik (1,8 m bei Betonfundament) zu gewährleisten, müssen unter der ersten Diele zwei Abstandshalter übereinandergelegt werden, um die Konstruktion um 30 mm zu erhöhen.

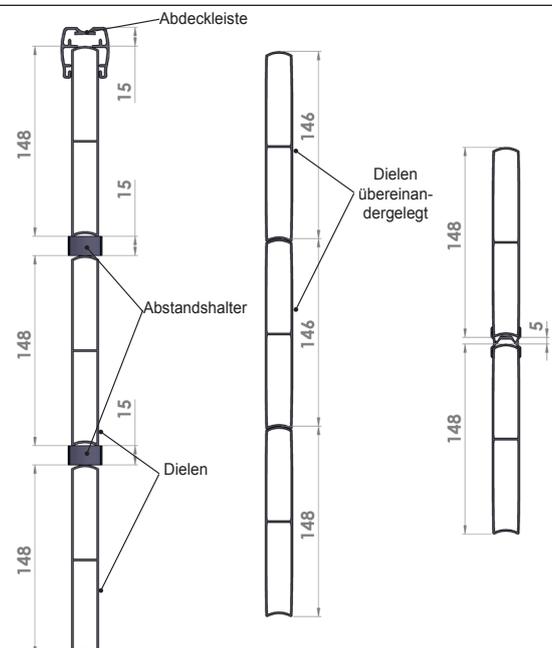
PLANUNGSHILFE:

Um die richtige Anzahl an Dielen und Abstandshaltern zu ermitteln, die für einen Sichtschutz mit durchbrochener Optik erforderlich sind, müssen Sie die Höhe der übereinanderliegenden Dielen, der Abstandshalter und der oberen Abdeckleiste ermitteln.

- Höhe Diele (zwischen Abstandshaltern): 148 +/- 0,5 mm
- Höhe Diele (übereinanderliegende Dielen): 146 +/- 0,5 mm
- Höhe Abstandshalter: 15 +/- 0,5 mm
- Höhe obere Abdeckleiste: 15 +/- 0,5 mm

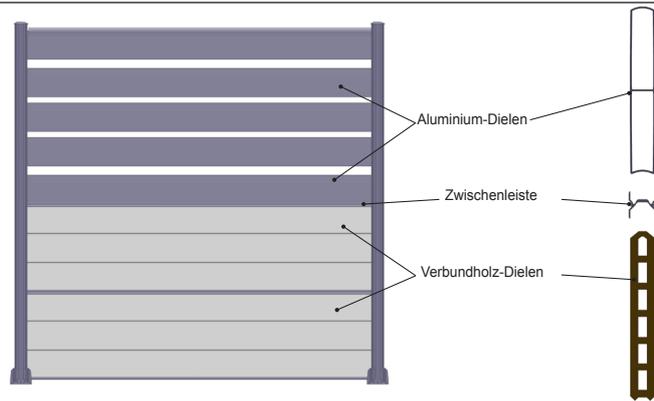
Bei der Verwendung von Zwischenleisten:

- Höhe Zwischenleiste: 5 +/- 0,5 mm



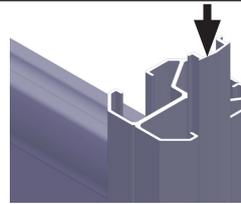
D-3) SICHTSCHUTZ AUS VERBUNDHOLZ UND ALUMINIUM

Es ist möglich, innerhalb einer Konstruktion zwischen Dielen aus Aluminium und Dielen aus Verbundholz zu wechseln; dazu ist der Einsatz von Zwischenleisten erforderlich. Auf diese Weise kann ein Sichtschutz mit Verbundholzdieleln gestaltet werden.



E) ABSCHLUSS

Am Anfang und am Ende des Zauns können die Abschlussleisten in die beiden Zaunpfosten **eingeführt** werden (erhältlich in Sandstrahl-Optik und mit glatter Oberflächenausführung). **Schneiden Sie die Abschlussleisten für die Pfosten auf die richtige Länge zu und stecken Sie sie dann von oben in den Pfosten.**

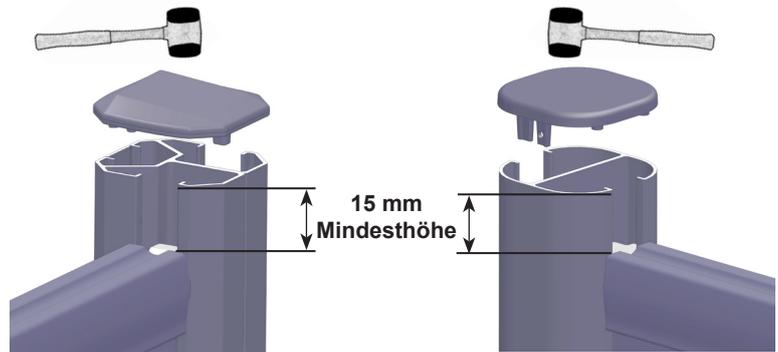


SETZEN Sie die Abdeckkappe auf den Pfosten.

Das Einsetzen der Abdeckkappe geschieht von Hand. Falls erforderlich, verwenden Sie einen Gummihammer (oder einen Hammer und einen Unterlageklotz aus Holz), um die Kappe einzusetzen. **(Die Verwendung scharfkantiger Werkzeuge ist nicht zu empfehlen, da dadurch die Farbe auf dem Pfosten und der Abdeckkappe beschädigt werden könnte).**

Die Abdeckkappe kann auch mit einem Klebepunkt befestigt werden. Verwenden Sie in diesem Fall einen Polyurethan-Klebstoff, der sich zur Befestigung auf thermolackiertem Aluminium eignet.

BEACHTEN Sie die Ausrichtung der Abdeckkappe bei der Aufstellung des Pfostens. Die 2 Rastnasen der Abdeckkappe müssen zur Verstärkungsrippe in der Mitte des Pfostens zeigen. **Nur in dieser Position ist die Verklemmung der entsprechenden Teile möglich.**



F) ECKMONTAGE VON SICHTSCHUTZZÄUNEN

Achtung: Die Eckpfosten von **Silvadee**® können ausschließlich für die Verbindung von zwei Sichtschutzelementen in einem Winkel von **90°** verwendet werden. Wird ein anderer Winkel als 90° gewünscht, müssen zwei Pfosten nebeneinander verwendet werden.

F-1) ECKPFOSTEN IN GLATTER OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG

AUSRICHTUNG DESECKZAUNPFOSTENS

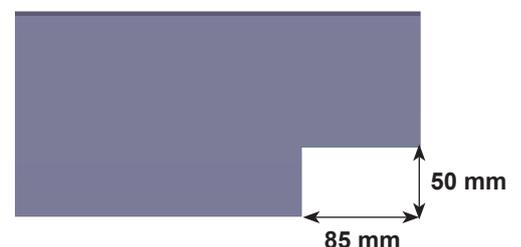
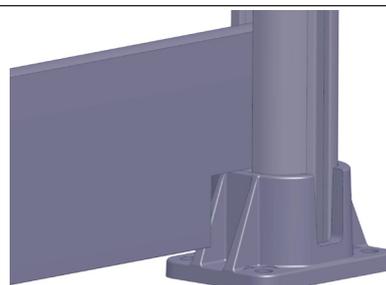
Unabhängig davon, ob der Sichtschutzaun mittels Befestigungsplatten oder Betonfundamenten aufgestellt wird, muss der Eckzaunpfosten so ausgerichtet werden, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Wenn diese Konfiguration nicht beachtet wird, bereitet das Aufsetzen der Kappe auf dem Pfosten Probleme.



ACHTUNG: Bei der Montage von Sichtschutzzäunen mit Eckzaunpfosten müssen die Pfosten **ZWINGEND** verankert werden, um eine erhöhte Windfestigkeit (über 90 km/h) zu gewährleisten.

WICHTIGES TECHNISCHES DETAIL

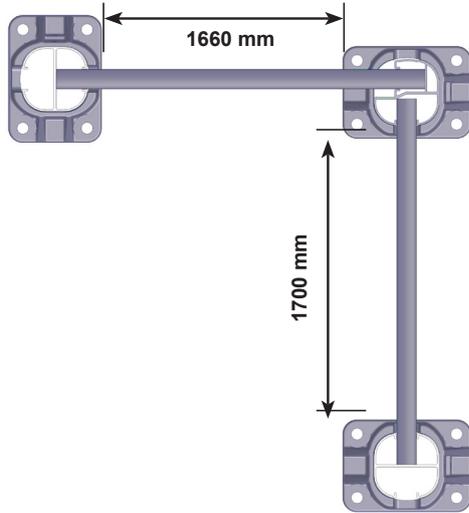
Bei der Montage eines Eckzaunpfostens auf einer einfachen Befestigungsplatte muss die untere Diele **ZWINGEND** gemäß der nebenstehenden Abbildung zugeschnitten werden.



F-11) MONTAGE AUF BEFESTIGUNGSPLETTEN

POSITIONIEREN Sie die Befestigungsplatten in einem Winkel von 90° und beachten Sie dabei die nebenstehend dargestellte Ausrichtung. Der in der nebenstehenden Abbildung angegebene Abstand zwischen den Befestigungsplatten muss **UNBEDINGT** eingehalten werden.

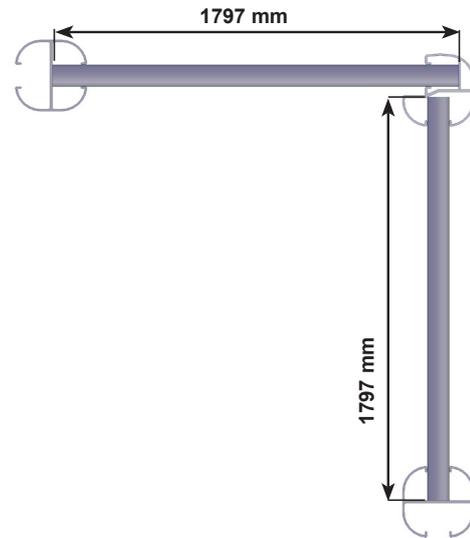
Achtung: Nähere Informationen zur Installation auf einer zweiteiligen Befestigungsplatte sind im nächsten Abschnitt enthalten.



F-12) MONTAGE MIT BETONFUNDAMENTEN

Die Dielen des Sichtschutzzauns müssen an der Innenwand des Pfostens in Anschlagposition gebracht werden.

Der Abstand zwischen den Wänden muss 1797 mm betragen.



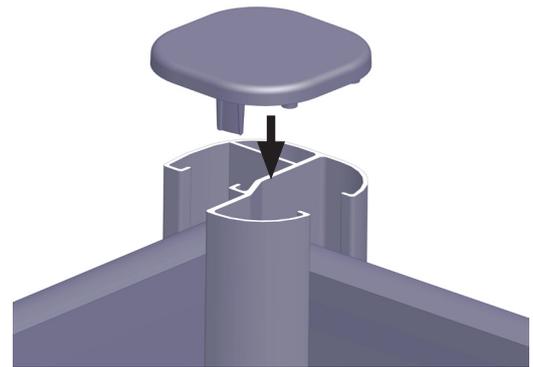
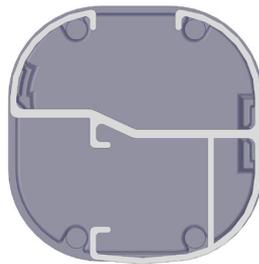
SETZEN Sie die Abdeckkappe auf den Pfosten.

BEACHTEN Sie die **Ausrichtung der Abdeckkappe** bei der Aufstellung des Pfostens.

Die 2 Rastnasen der Abdeckkappe müssen zur Verstärkungsrippe in der Mitte des Pfostens zeigen.

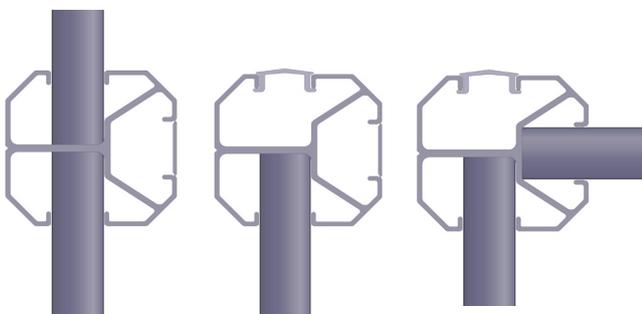
Damit keine Rastnase sichtbar bleibt, ist nur eine einzige Ausrichtung möglich.

Wenn sich die Abdeckkappe nicht installieren lässt, deutet dies darauf hin, dass der Eckzaunpfosten nicht ordnungsgemäß installiert wurde (siehe vorherige Seite).



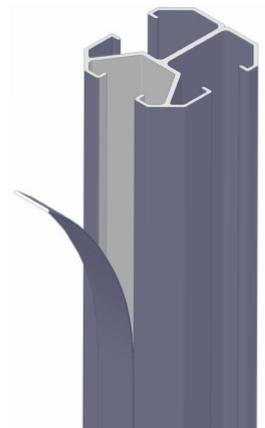
F-2) 3-IN-1-PFOSTEN – SANDGESTRAHLTE AUSFÜHRUNG

Der Pfosten in sandgestrahlter Oberflächenausführung weist die Maße 64 x 70 mm auf. Dank seiner abnehmbaren Lasche kann er in den nachfolgend dargestellten drei Konfigurationen verwendet werden:



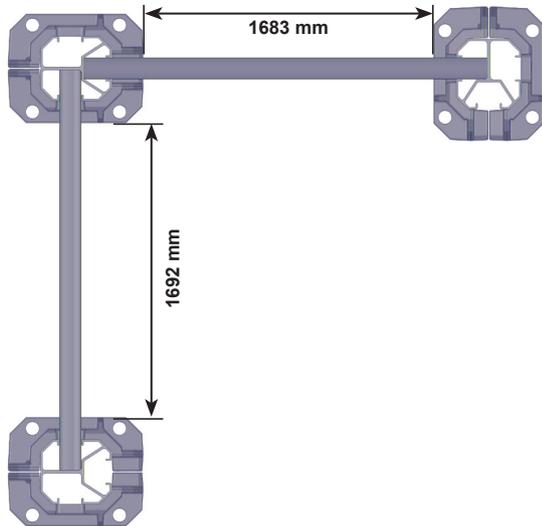
Diese Lasche ähnelt dem Deckel einer Konservendose. Lösen Sie die nicht benötigte abnehmbare Lasche mithilfe einer Zange auf den ersten zehn Zentimetern heraus. Entfernen Sie anschließend die gesamte Lasche mit der Hand (**ACHTUNG: dabei müssen ZWINGEND Handschuhe getragen werden**).

ACHTUNG: Bei der Konfiguration mit Eckzaunpfosten müssen die Pfosten **ZWINGEND** verankert werden, um eine erhöhte Windfestigkeit (über 90 km/h) zu gewährleisten.



F-21) MONTAGE AUF BEFESTIGUNGSPLATTEN

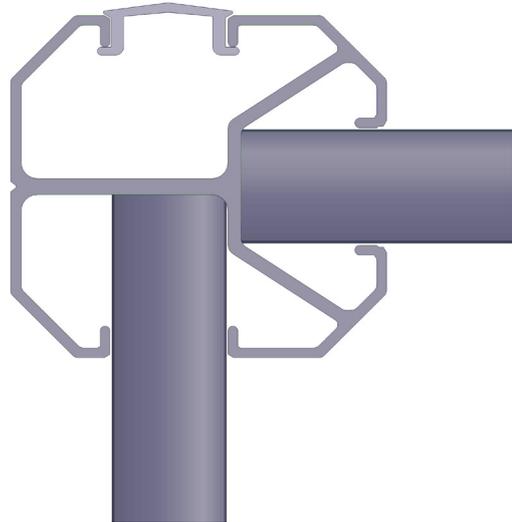
POSITIONIEREN Sie die Befestigungsplatten in einem Winkel von 90° und beachten Sie dabei die nebenstehend dargestellte Ausrichtung. Der in der nebenstehenden Abbildung angegebene Abstand zwischen den Befestigungsplatten muss **UNBEDINGT** eingehalten werden. Die Dielen müssen an der Mittelwand in Anschlagposition gebracht werden.



F-22) MONTAGE MIT BETONFUNDAMENTEN

Die Dielen müssen an der Mittelwand in Anschlagposition gebracht werden.

Der Eckzaunpfosten (besäumte Lasche) ist ausschließlich für die Verbindung von zwei Sichtschutzzaunelementen in einem Winkel von 90° konzipiert.

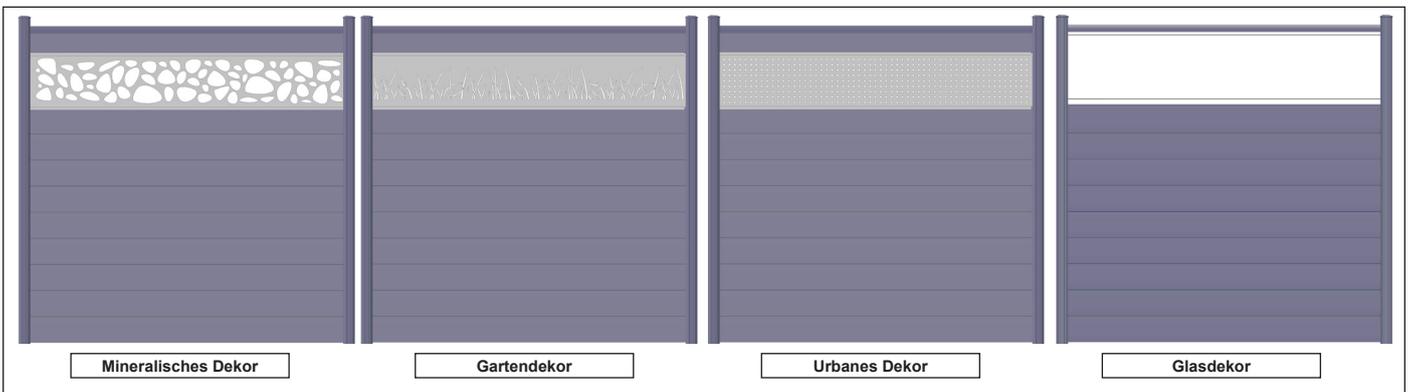


G) ZUBEHÖR: MINERALISCHE DEKORS, GARTENDEKORS, URBANE DEKORS UND GLASDEKORS

Möglich ist der **AUSTAUSCH** von:

- 2 übereinanderliegenden Sichtschutzzaundielen durch ein mineralisches, urbanes oder Gartendekor. Dieses Dekor kann in jeder beliebigen Höhe des Sichtschutzzauns eingefügt werden und muss von Aluminium-Dielen eingerahmt werden.
- 3 übereinanderliegenden Sichtschutzzaundielen durch ein Glasdekor (mattiert oder transparent). Dieses Dekor kann in jeder beliebigen Höhe des Sichtschutzzauns eingefügt werden und muss von zwei Leisten (Zwischenleisten, obere Abdeckleiste) eingerahmt werden.

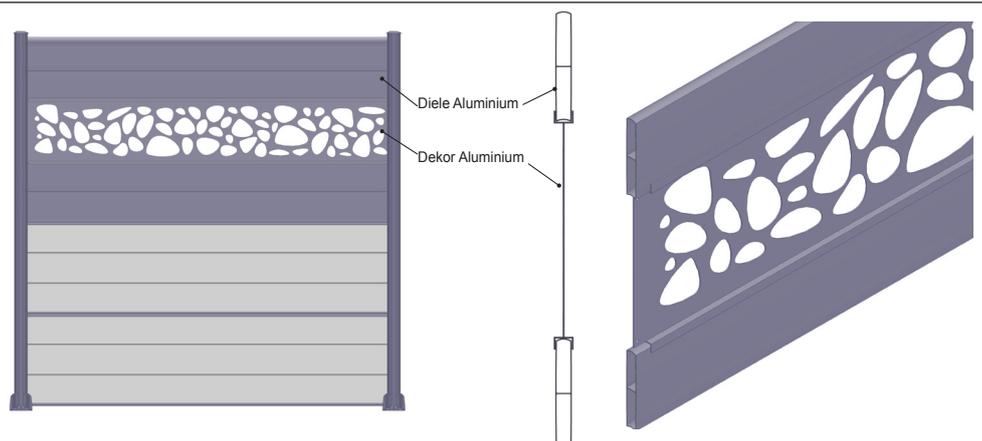
Bei jeder Handhabung der Elemente wird das Tragen von Handschuhen dringend empfohlen.



G-1) INSTALLATION VON ZUBEHÖR-DEKORS (MINERALISCHES, URBANES ODER GARTENDEKOR)

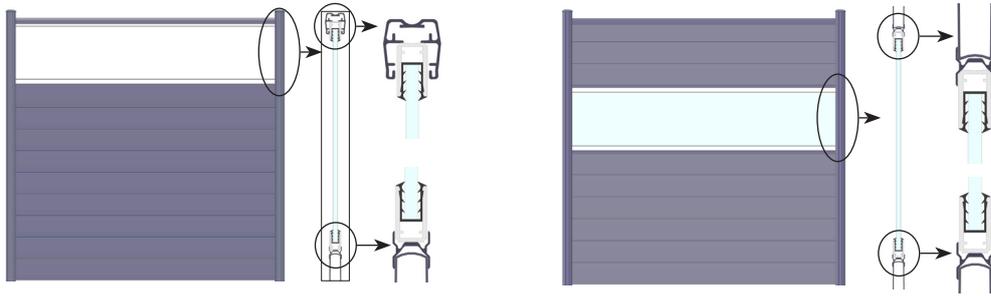
Mineralisches, urbanes oder Gartendekor kann ganz einfach auf die Sichtschutzzaundielen von Silvadec® aufgesteckt werden. Sie sind außerdem kompatibel mit dem Zubehör in sandgestrahlter sowie in glatter Oberflächenausführung.

Diese Dekors können in jeder Höhe des Sichtschutzzauns positioniert werden, sofern sich auf jeder Seite des Dekors noch mindestens eine Diele befindet.



G-2) INSTALLATION VON ZUBEHÖR (GLASDEKOR)

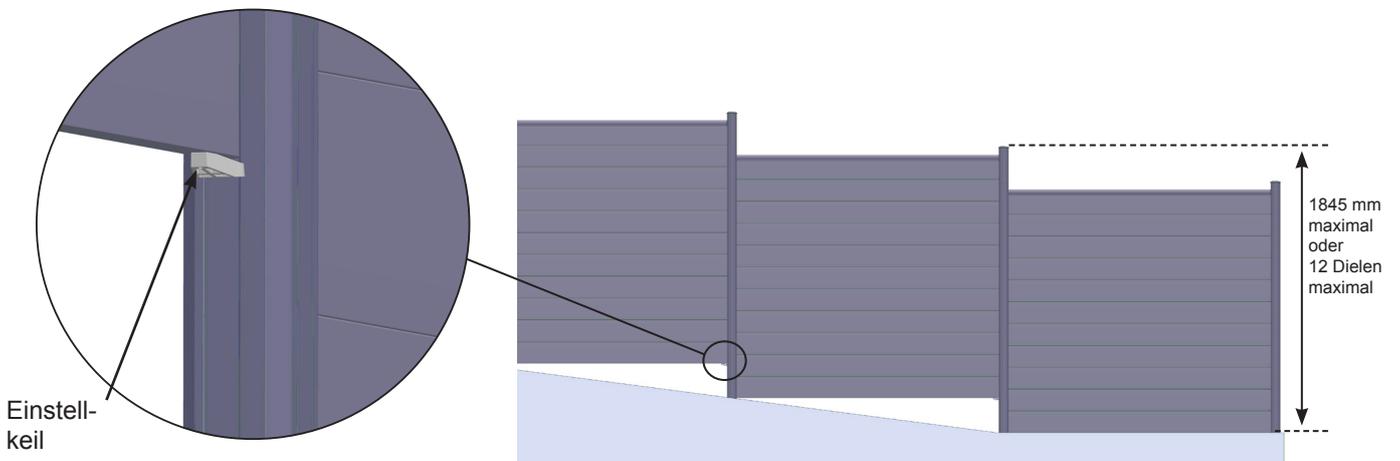
Diese Dekors können in jeder Höhe des Sichtschutzzauns positioniert werden, sofern sie von einer Zwischenleiste und einer oberen Abdeckleiste bzw. von zwei Zwischenleisten eingerahmt werden. Sie lassen sich ganz einfach auf die Zwischenleisten oder die obere Abdeckleiste aufstecken. Sie sind außerdem kompatibel mit dem Zubehör in sandgestrahlter sowie in glatter Oberflächenausführung.
Ein Glasdekor ersetzt 3 Aluminium-Dielen von Silvadec®.



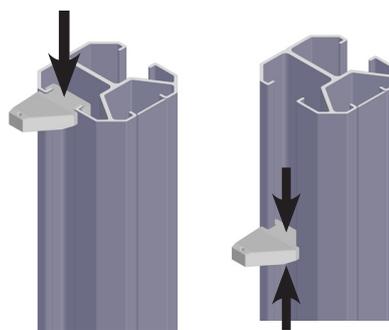
H) ZUBEHÖR: EINSTELLKEIL

Um die Dielen gleichmäßig auszurichten, kann ein **Einstellkeil** **UNTER** der ersten Diele des Sichtschutzzauns **INSTALLIERT** werden.

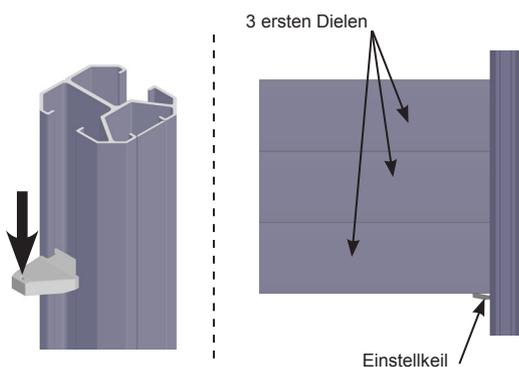
ACHTUNG: Mit diesem Keil dürfen keinesfalls mehr als 12 Zaundielen gehalten werden und er darf nicht mehr als 20 cm über dem Boden positioniert werden.



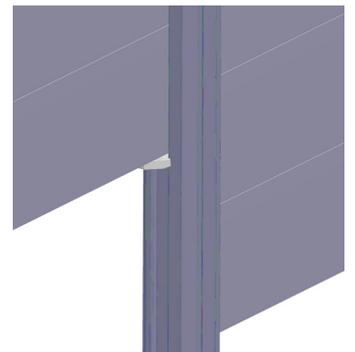
Schritt 1: FÜGEN Sie den Einstellkeil in die Hohlkehle des Pfostens ein und schieben Sie ihn dann die Länge des Pfostens entlang bis in die gewünschte Höhe, indem Sie auf die glatte Fläche im Inneren des Pfostens drücken (siehe nebenstehende Abbildung).
STELLEN Sie anschließend die Höhe des Keils mithilfe derselben glatten Fläche ein.



Schritt 2: Um die Position des Keils zu **FIXIEREN**, üben Sie leichten Druck auf dessen Ende oberhalb des Pfostens aus und **LEGEN** Sie dann die 3 ersten Dielen ab, bis diese auf dem Einstellkeil aufliegen. **STELLEN** Sie anschließend die Höhe ein, indem Sie den Keil nach oben oder nach unten verschieben. **FIXIEREN** Sie dann die Position des Keils, indem Sie leichten Druck auf die Diele ausüben.



Schritt 3: SETZEN Sie die restlichen Dielen unter Beachtung aller Hinweise ein, wie oben in diesem Dokument beschrieben.



PFLEGEHINWEISE

Ergänzungen zu den folgenden Informationen sind dem Silvadec®-Wartungsblatt zu entnehmen, das Sie auf unserer Website unter <http://www.silvadec.com> finden oder von einem Händler ausgehändigt bekommen. Wir können Ihnen auf Anfrage auch die jeweiligen Dokumente zukommen lassen. Diese Hinweise sind wichtig und unbedingt an den Endbenutzer auszuhändigen.

DIELEN, BEFESTIGUNGSPLETTEN, PFÖSTEN, ABSCHLUSSLEISTEN UND ABDECKKAPPEN

- Diese fünf Elemente bestehen aus Aluminiumlegierungen und rosten daher nicht. Sie können sie bei Bedarf mit handelsüblichen Reinigungsmitteln pflegen. Nach der Reinigung spülen Sie sie bitte gründlich mit klarem Wasser ab. Verwenden Sie niemals Mittel wie Benzin, Aceton, Alkohol, alkalische oder säurehaltige Mittel, Kratzschwämme, Schmirgelpapier oder jegliches Schleifmittel.
- Wir raten **DRINGEND** davon ab, säurehaltige Produkte und jegliche Art von Lösungsmittel zu verwenden, da diese die Lackierung beschädigen können.
- Es wird empfohlen, einen Aluminium-Sichtschutzzaun mindestens zwei Mal pro Jahr zu reinigen, davon mindestens einmal im Frühjahr mithilfe eines Schwamms und etwas Seifenlauge (für eine optimale Wirkung sollte diese warm sein). Achtung: keinen Besen oder Schrubber verwenden, da diese unter Umständen die Oberfläche zerkratzen können.

DEKOELEMENTE AUS GLAS UND ALUMINIUM

- Die Glaselemente können mit einem Lappen und Glasreiniger gereinigt werden.
- Silvadec SA übernimmt keine Haftung für Schäden, wenn das Produkt nicht mehr in seiner Originalverpackung aufbewahrt wird.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

- Wir raten unseren Kunden, die Produkte wetterfest und vor Sonneneinstrahlung geschützt in ihrer Originalverpackung zu lagern.
- Silvadec SA übernimmt keine Haftung für Schäden, wenn das Produkt nicht mehr in seiner Originalverpackung aufbewahrt wird.
- Die Zaundielen von **Silvadec®** sollten auf einer trockenen und ebenen Fläche gestapelt werden. Der Lagerungsort sollte belüftet sein, um Verformungen (und Schäden) zu vermeiden.

RECYCLING UND LEBENSENDE DES PRODUKTES

Die Komponenten des Sichtschutzzauns bestehen aus einer Aluminiumlegierung und können über die herkömmlichen Recycling-Kanäle für Aluminium in entsprechenden Sammelstellen recycelt werden.

Bitte erkundigen Sie sich bei den lokalen Behörden nach den entsprechenden gesetzlichen Regelungen. Die Produkte von Silvadec® sind keine herkömmlichen Werkstoffe. Bitte weisen Sie Ihre Versicherung darauf hin. Die Farben der Muster sind nicht immer gleichbleibend. Die für die Thermolackierung der Komponenten des Aluminium-Sichtschutzzauns von SILVADEC verwendeten Lacke weisen das QUALICOT-Label auf.